

Ausschussvorsitzender Koop ruft den TOP auf. Auf Anfrage von Herrn Schmitz bzgl. der Auswirkungen des Corona-Lockdowns im November auf die Gewerbesteuerentwicklung teilt Erster Samtgemeinderat Güttler mit, dass diese Auswirkungen vermutlich im Jahr 2021 und auch in den folgenden Jahren zu spüren sein werden. Nach seiner Ansicht gebe es in der Samtgemeinde viele Gewerbebetriebe, die momentan in relativ geringem Maß von der Pandemie beeinträchtigt seien.

Samtgemeindebürgermeister Wernke und Ratsherr Uphoff erläutern dazu, dass die aktuell beantragten Herabsetzungen von Gewerbesteuervorauszahlungen sich vermutlich im Jahr 2022 auswirken werden, wenn die endgültigen Veranlagungen erfolgen. Somit könne momentan noch keine Prognose getroffen werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende Koop den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:50 Uhr, bedankt sich für die Mitarbeit und bittet darum, die Nicht-Öffentlichkeit herzustellen.